

# Stiftungen in der Praxis - Herstellung medialer Sichtbarkeit für südasiatische Migrant\*innen?

## Forschungsgegenstand:

Themen migrantischer Gruppen sind kaum medial repräsentiert. Migrant\*innen sind sich jedoch über die Wichtigkeit der Erlangung medialer Sichtbarkeit bewusst (Ferrer 2019, 256). Parteinaher Stiftungen können Gruppen vernetzen und bieten durch ihre Veranstaltungen und Veröffentlichungen mediale Inhalte über Südasien. Die Forschungsarbeit widmet sich daher der Arbeit der Asienreferate und der Frage, ob durch Stiftungen mediale Sichtbarkeit für südasiatische Migrant\*innen hergestellt wird.

## HEINRICH BÖLL STIFTUNG CALENDAR Worldwide

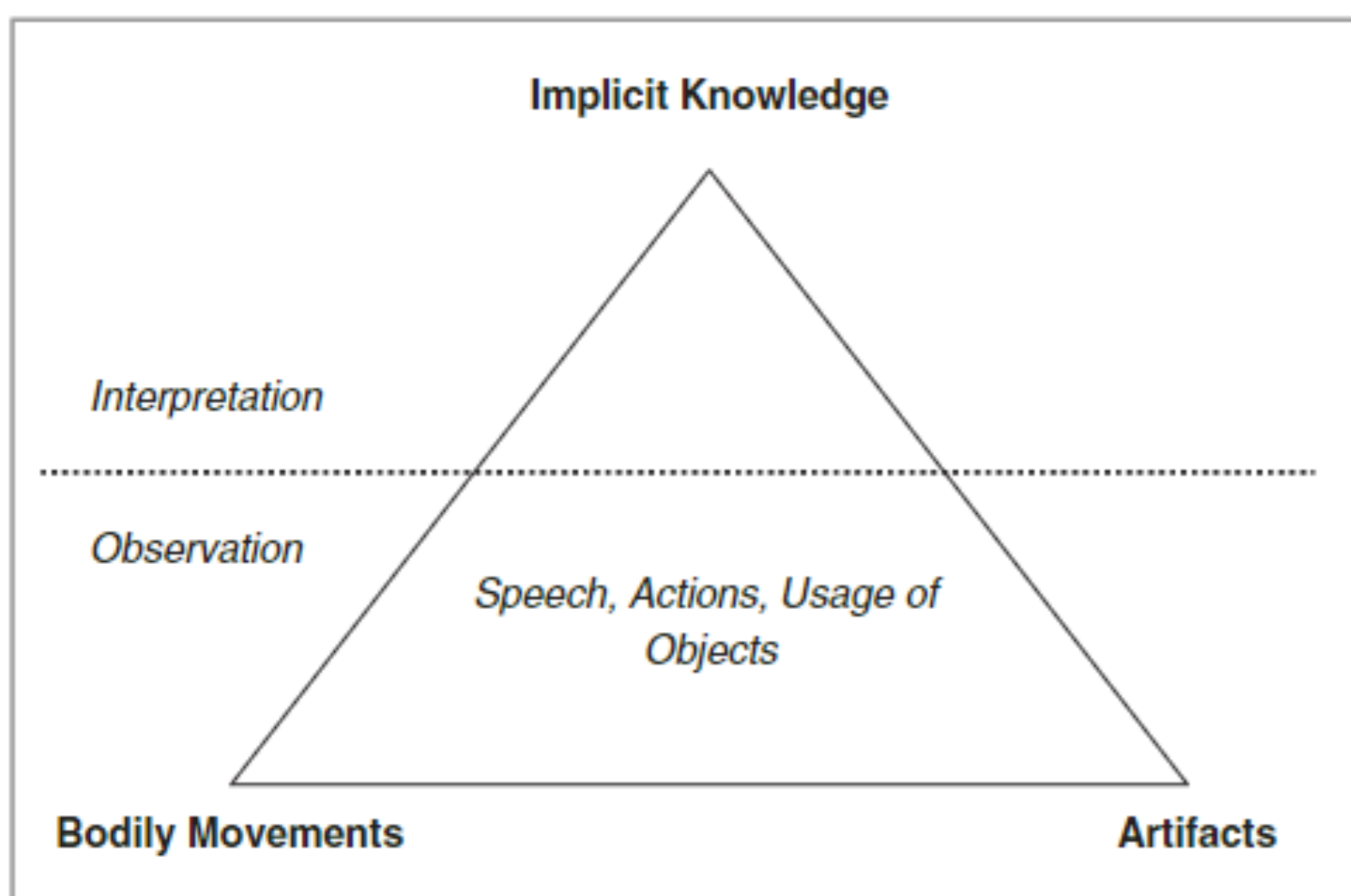
Award Ceremony Friday, 06. March 2020 / Berlin

### Anne Klein Women's Award to Dr. Prasanna Gettu, India

Award Ceremony

Auszug aus dem Veranstaltungskalender der Heinrich Böll Stiftung

Berlin als globale Stadt ist dabei ein wichtiger Ansatzpunkt, da sie auch nicht-formell politischen Akteur\*innen die Möglichkeit gibt, sich politisch zu beteiligen und zu vernetzen (Sassen 2002, 220f)



Die drei Basiselemente von Praktiken (Bueger, 2014)

## Methode: Praxiographie nach Bueger

- Notwendige Verbindung von Theorie und Praxis
- Konzept ähnelt der Ethnographie
- Forschungsobjekt jedoch nicht Kultur, sondern Praxis als kleinste soziale Einheit
- Bueger empfiehlt einen Methodenmix: Verbindung und Analyse der Basiselemente durch Interviews, teilnehmende Beobachtungen und Datenanalyse

## Durchführung: Qualitativ und interpretativ

Es wurden qualitative Interviews mit der Konrad-Adenauer-Stiftung, der Rosa-Luxemburg-Stiftung, der Heinrich-Böll-Stiftung und der Friedrich-Naumann-Stiftung geführt. Die Interviews wurden codiert und mit Beobachtungen auf Veranstaltungen und Inhalten der Veröffentlichungen ergänzt. Anhand dieser Sammlung werden die Praktiken der Referate in Bezug auf ihren Aufgabenbereich, ihre Vernetzung und ihre Strategie für südasiatische Migrant\*innen beschrieben. Dabei werden Beispiele und Unterschiede der Asienreferate aufgeführt.

“Rather than trying to be objective and distant observers, they had to engage with their subject of investigation. This required not only to observe practices, but also learn and adopt and become active.”  
(Bueger/Gadinger 2014, 4)

## Referenzen

- Bueger, Christian/ Gadinger, Frank (2014): International Practice Theory: New Perspectives. Basingstoke: Palgrave MacMillan.
- Bueger, Christian (2014): Pathways to practice: praxiography and international politics, in European Political Science Review (2014), 6:3, 383–406, Cambridge University Press 2013.
- Ferrer, Alicia Ferrández (2019): Toward a Democratization of the Public Space? Challenges for the Twenty-First Century, in The Handbook of Diasporas, Media, and Culture, First Edition (2019), John Wiley & Sons, Inc.
- Saskia Sassen: Global Cities and diasporic networks: Microsites in Global City Society published in Global Civil Society 2002, Oxford University Press.